

AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Nr. 29 | 44. Jahrgang

20. Juli 2018

„LE im Dialog“ in Stetten: Flächen am Haldenareal oder am alten Rathaus? Künftiger Standort für Feuerwehr-Neubau im Mittelpunkt

Zu einer Bürgerinformation in der Reihe „LE im Dialog“ hatte die Stadt am Donnerstag vergangener Woche in die Festhalle Stetten eingeladen. Nach einem ersten Bürgerdialog im September 2017 wurden ein weiteres Mal die beiden möglichen Flächen für den künftigen Feuerwehr-Neubau, in dem auch das Deutsche Rote Kreuz (DRK) untergebracht wird, vorgestellt und erörtert: zum einem am Haldenareal, zum anderen am ehemaligen Rathaus an der Weidacher Steige in Stetten. Denn eine endgültige Entscheidung über den Standort rückt näher: Der Gemeinderat will in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause am 24. Juli darüber beschließen.

Für beide Standorte habe man Untersuchungen mit der gleichen Planungstiefe vornehmen lassen, sagte OB Klenk. „Jetzt ist alles Notwendige da, um endlich eine Grundentscheidung zu treffen“, es werde „allmählich Zeit“, machte das Stadtoberhaupt deutlich. So geht das Thema Neubau bereits auf das Jahr 2014 zurück, als sich der Gemeinderat im Zuge des verabschiedeten Feuerwehrbedarfsplans schon mit dem Neubau beschäftigte.

Nach einem Antrag der Freien Wähler beschlossen die Mitglieder des Technischen Ausschusses im September vergangenen Jahres jedoch mehrheitlich, über den Standort altes Rathaus hinaus, auch den Standort



Verwaltungsspitze und Fachämter präsentierten den aktuellen Stand.

Foto: Bergmann

Haldenareal auf seine Eignung für einen Neubau für Feuerwehr und DRK untersuchen zu lassen. Denn einige Ratsmitglieder zeigten sich mit dem Verfahren bis dahin unzufrieden – man könne nicht in den Bürgerdialog ohne Alternative gehen, hieß es fraktionsübergreifend von mehreren Seiten. Auslöser für das Thema Neubau ist das in die Jahre gekommene Feuerwehrgebäude auf dem Haldenareal, das dort seit 1955 steht, sowie der daraus resultierende Feuerwehrbedarfsplan als „dringender Fahrplan

für die Stadt“, wie ihn OB Klenk bezeichnete.

Zwar gab es in den letzten Jahren mehrfach Umbauten, dennoch erfüllt es in vielen Bereichen nicht mehr die Vorgaben aus dem Feuerwehrbedarfsplan und der gesetzlichen Richtlinien, die in den letzten Jahren zunehmend verschärft wurden. Das alte Gebäude mit teilweise schlechter Bausubstanz weist sicherheits- und brandschutztechnische

Fortsetzung Seite 3



Hand-in-Hand-Spendenlauf

Der 12-Stunden-Lauf geht am Samstag, 21. Juli, von 8 bis 20 Uhr, im Sportzentrum Leinfelden in die sechste Runde und unterstützt das 2017 eröffnete Kinder- und Jugendhospiz Stuttgart.

Foto: Bergmann



Leinfelden-Echterdingen
Die schönste Seite der Filder.

Notdienste

Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa.

Ärztlicher Notfalldienst

Fr 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Sa/So/Feiertage 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: im Haberschlag 7, Bonlanden. Sie benötigen Ihre Krankenversicherungskarte.

Mo-Do: für alle Notfälle ab 19 Uhr Vermittlung über Tel. 116 117 (auch für **dringende Hausbesuche**).

Kinder-/Jugendärztl. Bereitschaftsdienst

Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, Esslingen: Mo-Fr: 19-8 Uhr; Sa, So, Feiert. 8-8 Uhr

In lebensbedrohlichen Fällen: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr. Dienst habende Zahnärzte: Tel. 78 77 755

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K: Freitag 16-22 Uhr, Wochenende und Feiertage 9-22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 0180 6 071122.

Frauen helfen Frauen: Tel. 79 49 414

Frauenhaus Filder: Tel. 99 77 461

Telefonseelsorge:

Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Wir sind da. Immer.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst über Anrufbeantworter Tierarzt

Apothekendienst

Fr. 20.7. Neue Apotheke Echterdingen, Hauptstr. 44, Tel. 7 94 99 10
Sa. 21.7. Apotheke am Rathaus Sielmingen, Sielminger Hauptstr. 29, Tel. 07158-86 44
So. 22.7. Markt-Apotheke Leinfelden, Markt-platz 2, Tel. 76 74 07 80
Mo. 23.7. Garben-Apotheke Plieningen, Wollgrasweg 17, Tel. 4 56 00 20
Di. 24.7. Laralex-Apotheke Fasanenhof, Eichäcker 6, Tel. 28 04 00 60
Mi. 25.7. Zeppelin-Apotheke Echterdingen, Hauptstr. 87, Tel. 79 35 20
Do. 26.7. Kristall-Apotheke Leinfelden, Hohenheimer Str. 11, Tel. 75 53 09
Fr. 27.7. Schwabenland-Apotheke Vaihingen, Hauptstr. 5, Tel. 73 16 26

Apothekennotdienst: www.aponet.de

Giftnotruf-Infozentrum Tel. 0761-19 240

Rufbereitschaft der Stadtwerke außerhalb der Dienstzeit: Tel. 0700-53 78 23 89

Stromausfall-Notdienst:

EnBW-Störungsdienst Tel. 0800-36 29 477

Notdienst der SHK-Innung Sanitär Heizung Klempner, 10-18 Uhr:

21./22.7. Julmi GmbH, Ostpreußenstr. 7, Ostfildern, Tel. 34 29 220

Polizei Kornblumenweg 4, Leinfelden, Tel. 90 37 70, Mo-Fr 7-19 Uhr

Müllkalender

Restmüll – alle 14 Tage: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 23.7., Leinfelden, Musberg, Stetten: 24.7.

Restmüll – alle vier Wochen: Echterdingen I, Unteraichen: 23.7., Echterdingen II, Oberaichen: 6.8., Leinfelden: 7.8., Musberg, Stetten: 24.7.

Gelber Sack: Echterdingen I, Unteraichen: 27.7., Echterdingen II, Oberaichen: 26.7., Leinfelden: 25.7., Musberg, Stetten: 26.7.

Biotonne: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 23.7., Leinfelden, Musberg, Stetten: 24.7.

Papiertonne: Echterdingen I, Unteraichen: 23.7., Oberaichen: 25.7., Echterdingen II: 24.7., Leinfelden: 14.8., Musberg: 25.7., Stetten: 16.8.

Entsorgungsstation mit Kompostierungsplatz, Stetten, Sielminger Straße (bei der Kläranlage)

Die Kompostierungsanlage ist Bestandteil der Entsorgungsstation. Sie hat deswegen die Öffnungszeiten der Entsorgungsstation:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 13.00-16.45 Uhr
Sa 8.30-12.30 Uhr

Wochenmärkte

Echterdingen: Mi, Sa 7-12 Uhr

Leinfelden: Mi, Sa 7-12 Uhr

Musberg: Fr 14-18 Uhr

Stadtverwaltung

www.leinfelden-echterdingen.de

Sprechzeiten: Mo bis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr
Zentrale: Tel. 0711/1600-0

Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Klenk:
Anmeldung Tel. 1600-215, Frau Sonja Kraus

Bürgertelefon, jederzeit aufnahmebereit:
Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

Energieberatung der Stadtwerke:
Tel. 1600-570, energieberatung@le-mail.de.

Musikschule

Echterdingen, Zeppelinweg 2, Tel. 1600-810
www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de

Stadtbücherei

www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de
stadtbuecherei@le-mail.de

Di, Do 15-19 Uhr, Mi 10-13 und 15-18 Uhr,
Fr 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Bücherei **Echterdingen**, Maiergasse 8, (Zehntscheuer), Tel. 1600-634

Bücherei **Leinfelden**, Neuer Markt 1,
Tel. 1600-276

Bücherei **Musberg an der Eichbergschule**,
Schlossbergweg 17, Tel. 7585 7744
Di+Do 15-18 Uhr

In den Schulferien Di 15-18 Uhr
buecherei-musberg@web.de.

Bücherei **Stetten**, Jahnstr. 62, Di 15-19 Uhr,
Mi 15-19 Uhr, Do 9-12 Uhr. Tel. 48 93 344.
buechereistetten@googlemail.com

Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76, Tel. 1600-261
Einlass bis 1 Stunde vor Badeschluss. Badezeit unbegrenzt. Wb = Warmbadetag

Von 26.7. bis 9.9. sind Sommerferien. Bitte beachten Sie daher ab kommender Woche die folgenden Ferienöffnungszeiten:

	Hallenbad	Sauna	
Mo	14-21 Uhr	14-21 Uhr	gemischt
Di (Wb)	6-21 Uhr	6-13 Uhr	Damen gemischt
		13-21 Uhr	Herren gemischt
Mi	7-21 Uhr	7-13 Uhr	Damen
		13-21 Uhr	Herren gemischt
Do	7-21 Uhr	14-21 Uhr	gemischt
Fr	7-21 Uhr	7-21 Uhr	gemischt
Sa	7-17 Uhr	7-17 Uhr	gemischt
So	7-17 Uhr	7-17 Uhr	gemischt

Kindernachmittag mit Pluto: Jeden
1. Samstag im Monat von 14-16.45 Uhr

Wassergymnastik: Di und Mi 8 Uhr
(kostenlos)

Power-Aqua-Fitness: findet in den Ferien nicht statt

VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3,
Tel. 1600-315; Fax 1600-305
www.vhs.leinfelden-echterdingen.de

Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Büro Echterdingen
Kanalstr. 17, 70771 L.-Echterdingen

Tel. 99 07 60, Fax 07033 3209 458
echterdingen@nussbaum-medien.de



**Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Leinfelden-Echterdingen**

Impressum

Erscheint wöchentlich freitags
Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen
Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereins-
teil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen)
www.leinfelden-echterdingen.de

Redaktion: Gisela Fechner, amtsblatt@le-mail.de

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städtischen Organisationen sind die in den Beiträgen als verantwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.
www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme:
echterdingen@nussbaum-medien.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Gebühr.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Mängel auf. Es bietet zu wenig Platz, es gibt keine geschlechterspezifische Trennung der Umkleiden, und die Alarmwege zur Fahrzeughalle sind unzulänglich. Es fehlen Alarmparkplätze für Feuerwehrgehörige und auch die Stellplatzsituation der Feuerwehrfahrzeuge ist unzureichend.

Martin Ritz vom beauftragten Planungsbüro Glück + Partner präsentierte Vorentwürfe und Kostenschätzungen für die beiden Standorte. Von architektonischer Seite sei grundsätzlich eine Bebauung auf beiden Arealen möglich. Beide eint die topographisch schwierige Lage: die Herausforderungen der steilen Weidacher Steige. „Die Baukosten sind ziemlich identisch“, sagte Ritz. Diese beliefen sich beim Haldenareal auf rd. 6,3 Mio. Euro, bei der Fläche am alten Rathaus auf rd. 6,5 Mio. Euro. Allerdings würden 1,7 Mio. Euro für den Interimsbau am Standort Haldenareal anfallen – dieser wäre „ziemlich aufwendig, das hat uns selber überrascht“, so Ritz. Das liegt an der „Komplexität“ in der Unterbringung von Vereinen und kath. Kindergarten, die die Räumlichkeiten der Haldenschule nutzen. Die Feuerwehr müsste nach diesem Szenario gleich zweimal umziehen.

Grundstückserlöse unterscheiden sich

Ein weiterer Unterschied besteht im Hinblick auf die potenziellen Erlöse der jeweiligen städtischen Grundstücke (hier könnte später Wohnbebauung entstehen): Während der Verkauf der Fläche neben dem alten Rathaus 700.000 Euro einbrächte, beliefen sich die Einnahmen für das frei werdende Haldenareal auf Einnahmen in Höhe von 2,5 Mio. Euro, berichtete Tanja Arnold, Abteilungsleiterin im städtischen Amt für Hochbau und Immobilien.

Der Einzug ins neue Feuerwehrhaus am Standort Haldenareal wäre laut Arnold „bei optimalen Verlauf“ Mitte 2023 möglich, am alten Rathaus im Jahr 2021. Nachdem die Stadtwerke in den aktuell entstehenden Neubau in Leinfelden-Unterriechen (voraussichtlich im Sommer 2019) umziehen, werden die Räume im alten Rathaus frei.

Dass es saniert werden wird, steht außer Frage. OB Klenk dazu: „Wir haben zwar keine endgültige Entscheidung über das alte Rathaus.“ Er möchte dies mit den Bürgern und Vereinen gemeinsam besprechen und „wirklich etwas tun, es zu einer schönen Stätte für die Bürgerschaft machen“, so der Rathauschef.

Feuerwehr für Rathaus-Standort

Aus Sicht der Freiwilligen Feuerwehr scheint der Fall bereits klar: „Die Feuerwehr hat sich für den Rathaus-Standort entschieden“, sagte Stadtkommandant Wolfgang Benz. Das liege besonders an zwei Komponenten: der zeitlichen und der wirtschaftlichen. Die Feuerwehr hätte gerne die Vorgaben des Bedarfsplans umgesetzt, „bevor wir einen neuen schreiben müssen“. Die teure Interimslösung auf dem Haldenareal brächte da nur Nachteile. Darüber hinaus würde es die Feuerwehr begrüßen, wenn in weiterer Folge auf dem Haldenareal Raum für Familien,

für die Bevölkerung entstünde.

In der Fragerunde kam die Bürgerschaft zu Wort. Die größten Bedenken gab es zu wegfallenden Parkplätzen bei der Standortlösung altes Rathaus – es gebe an der Weidacher Steige dann weniger Platz, gerade auch für ältere Menschen, die beim Gottesdienstbesuch auf das Auto angewiesen seien. OB Klenk sicherte zu, bei der Feinplanung die Parkplatzssituation genau überprüfen zu lassen. Kritik übte ein anderer Bürger: „Warum muss die Haldenschule abgerissen werden?“ Es gebe immer weniger historische „Erkennungszeichen“. (buc)

Spatenstich für den Daimler Trucks Campus am Fasanenweg Top-Unternehmen am Top-Standort

Mit dem symbolischen Spatenstich wurde dem Baustart des „Daimler Trucks Campus“ in Leinfelden-Unterriechen grünes Licht gegeben. Rund 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bus/LKW-Sparte werden voraussichtlich im ersten Halbjahr 2021 am Fasanenweg einziehen. „Bislang arbeiten sie in der Region Stuttgart auf mehr als zehn Standorte verteilt“, sagte Martin Daum, Vorstandsmitglied der Daimler AG und verantwortlich für Daimler Trucks & Buses. Diese Struktur sei historisch gewachsen, aber nicht mehr zeitgemäß.

Es gibt einen Kulturwandel bei Daimler: Leadership 2020 nennt sich die konzernweite Initiative, bei der Geschäftsstrukturen durch die Bildung rechtlich selbstständiger Einheiten gestärkt werden. Die Zusammenarbeit auf kurzen Wegen fördere den persönlichen Austausch und stärke den Teamgedanken: „Nichts motiviert die Mitarbeiter so sehr, wie eine hochmoderne Arbeitsumgebung“, so Daum. Deshalb sei es das Ziel, alle Mitarbeiter von Daimler Trucks – „eines der Top 20 Unternehmen Deutschlands“ laut Daum – an einem Standort zusammenzuführen.

Die gute Zusammenarbeit mit der Stadt betonte er ausdrücklich und versprach: „Wir wollen ein Vorzeigebauwerk von Leinfelden-Echterdingen werden.“ Und der erste elektrisch betriebene LKW werde hier entwickelt werden.

13 Jahre habe es gedauert, bis dieses Grund-

Amtsblatt in den Sommerferien Fünf Sparausgaben

Während der Ferienzeit erscheinen die Amtsblätter Nr. 31 (3.8.) bis einschließlich 35 (31.8.) wieder als Sparausgaben. In diesen Ausgaben darf von Vereinen und Institutionen lediglich in aller Kürze auf Termine hingewiesen werden. Allgemeine Berichte und Nachberichterstattungen sind nicht möglich.

stück, auf dem 1969 der Hauptsitz des Herstellers für elektrische Motoren, Georgii Kobold, entstanden war, nun als letzte Lücke des Gewerbeareals geschlossen werde, erinnerte Oberbürgermeister Roland Klenk. „Es soll der Beginn einer langjährigen fruchtbaren Zusammenarbeit mit einem äußerst prominenten Partner sein“, sagte er und verwies auf die hohe Standortqualität angesichts der guten Verkehrsanbindung durch B 27, A8, Flughafen, aber ebenso die Stadtbahnlinie U5. Das dreiteilige Gebäudeensemble des Campus sei architektonisch höchst ansprechend, was das Stadtoberhaupt zu der Bemerkung führte: „Wir im Rathaus Leinfelden sitzen da eher in einer Spitzweg-Atmosphäre“.

Das Grundstück hat eine Fläche von rund 22.000 m². Das Gebäude nach den Plänen des Architekturbüros Ortner & Ortner mit 51.000 m² oberirdischer Brutto-Geschossfläche hat ein offenes und interaktives Raumkonzept – ein „dynamisches und kreatives Umfeld, das sowohl die Kommunikation untereinander als auch die schnellere Entwicklung von Innovationen fördert“, heißt es in der Beschreibung des Bauherren. Modernste digitale Infrastruktur, flexible Projekträume und unterschiedlichste Kommunikationsflächen unterstützen vernetztes Arbeiten. Für konzentriertes Arbeiten und vertrauliche Gespräche stehen aber auch individuelle Rückzugsbereiche zur Verfügung. (gif)



Symbolischer Spatenstich: (v.l.) Architekt Prof. Manfred Ortner, Oberbürgermeister Roland Klenk, Martin Daum (Vorstandsmitglied Daimler AG), Jörg Spies (Vorsitzender Betriebsrat) und Architekt Roland Duda.
Foto: Bergmann

Im Theater unter den Kuppeln stehen Sanierungsmaßnahmen an Der Bühnenboden wird zur Stolperfalle



Oberste Priorität bei den anstehenden Reparaturarbeiten hat der Austausch des Bühnenbodens, der mit circa 120.000 Euro zu Buche schlagen wird. Foto: Kandzia

Das Theater unter den Kuppeln e.V. in Stetten genießt weit über die Stadtgrenzen hinaus einen hervorragenden Ruf in der Amateurtheaterszene. Auf der Freilicht- und den beiden Saalbühnen laufen Theater, Mundart- und Musicalproduktionen sowie Kinder- und Jugendtheater, rund 20.000 Besucher werden jährlich gezählt. Der Architekt Michael Balz hat die Kuppeln, die dem Theater 1989 seinen Namen gaben, in Schalenbaumethode entworfen. Heute stehen die große Kuppel, ein weiterer Saal und der Eingangsbereich unter Denkmalschutz. Über 200 Vereinsmitglieder und zusätzlich 100 Mitwirkende – darunter 120 Kinder und Jugendliche – halten das Mehrspartenhaus am Laufen. 300 Tanzschüler werden hier unterrichtet. Das Theater unter den Kuppeln ist auch die einzige deutsche Amateur-Freilichtbühne, die Musikproduktionen mit eigenem Liveorchester anbietet.

Die Arbeit auf, vor allem aber hinter der Bühne stellten Ralph Brückner und Jörn Reusch vom Vorstand im VKS-Ausschuss vor. Nahezu alle Leistungen würden ehrenamtlich erbracht, betonte Brückner. Die Gebäude sind in Eigenleistung entstanden und werden vom Verein instandgehalten. Und da taucht ein Problem auf: Es zeichnen sich Sanierungs- und Reparaturmaßnahmen ab, an vorderster Stelle der Austausch des Bühnenbodens, der allein auf rd. 120.000 Euro beziffert wird. Das müsse noch in diesem Jahr in Angriff genommen werden, sagte Reusch: „Der Bühnenboden ist unser Spielfeld!“ Stolperfallen und morsche Dielen seien eine Gefahr für die Tänzer. Diese Aufwendungen könne der Verein

aber nicht stemmen, und auch die im Rahmen der städtischen Vereinsförderung 10 Prozent Zuschuss auf Investvolumen reichen da nicht aus. Erschwerend kommt laut Brückner hinzu, dass das Land inzwischen eher reine Projekttheater fördere, Investitionen für Theater mit Spielstätten aber immer weniger bezuschusse.

Die Fraktionssprecher zollten dem Theater und seinen ehrenamtlichen Mitwirkenden einhelligen Respekt. Dieser Traditionsbetrieb sei aus der Stadt nicht mehr wegzudenken, sagte Stadträtin Zöllmer (CDU), und für eine finanzielle Unterstützung sei man „sehr offen“. Auch Stadtrat Dr. Wächter (FW) erklärte, bei der Förderung der Reparaturarbeiten „sind wir dabei“.

Stadträtin Sinner-Bartels (SPD) nannte das Theater einen „integralen Bestandteil des Kultur- und Vereinslebens“. Sie wies aber darauf hin, dass die Stadt an die Vereinsförderrichtlinien gebunden sei.

„Ein Gewinn für die Stadt“ ist das Theater auch für Stadträtin Barth-Rapp (Grüne). Flüchtlingen, erfuhre sie auf ihre Nachfrage, biete man Arbeitstage und die Mitwirkung im Kinderstück an.

Stadtrat Haug (L.E. Bürger/FDP) nannte das TudK ein „Leuchtturmprojekt, das bis in die Region hinausstrahlt“. Auf seine Frage nach eventueller Lärmbelästigung für das künftige Neubaugebiet in dortiger Nachbarschaft sagte Brückner, man werde die Auflagen einhalten, sei aber nun mal ein Freilufttheater. OB Klenk wies darauf hin, dass er die Stadt in der Pflicht sehe, das Theater nicht durch eigene Planungen in Schwierigkeiten zu bringen. (gif)

Gemeinderat tagt

Am Dienstag, 24. Juli, tagt um 18 Uhr der Gemeinderat das letzte Mal vor der Sommerpause in der Zehntscheuer Echterdingen. Auf der Tagesordnung stehen u. a. folgende Themen:

- Finanzzwischenbericht 2018
- Neubau Feuerwehr Stetten
- Einzelhandelskonzept Leinfelden-Echterdingen 2025: Beschluss als Selbstbindungsplan
- Polizeiliche Umweltschutzverordnung
- Baulandentwicklung für die Gewerbeflächen Leinfelden-Mitte und Rötlesäcker
- Handlungsprogramm Wohnen
- Entwicklung des Projekts LEMietet: mündlicher Bericht

> Ausführliche Tagesordnung Seite 11

L] BÜRGERSTIFTUNG [E



Im April und Mai dieses Jahres bewegte das Buch „Gehen, Ging, Gegangen“ von Jenny Erpenbeck Bürger unserer Stadt. Es handelt sich um einen Tatsachenroman über das Schicksal afrikanischer Flüchtlinge auf dem Oranienplatz in Berlin. In Vorträgen, Diskussionen, Lesungen, musikalischen Darbietungen und einem ökumenischen Gottesdienst wurde das Thema vertieft. Den Abschluss gestalteten Schüler der Klassenstufe 10 des Immanuel-Kant-Gymnasiums. Mit beeindruckenden Rollenspielen, Interviews und rhythmischem Trommeln.

Die Klassenstufe 9 des Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasiums hat nun im Nachgang zu dem bisherigen Programm Themen des Buches unter Anleitung ihrer Kunstlehrerin Lena Jäckel künstlerisch gestaltet. Die Schüler haben eigene Ausdrucksformen gefunden, die von illustrierten Textstellen bis hin zu Gipskulpturen reichen.

Die Ausstellung ist noch bis Mitte September in der Volkshochschule LE am Neuen Markt zu den üblichen Öffnungszeiten zu besichtigen.

Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

www.buergerstiftung-le.de
Gutes tun braucht ZEIT. Und GELD.



OB Klenk gratuliert zu 50 Jahren Schützenverein Stetten

Am vergangenen Samstag feierte der Schützenverein Stetten sein 50-jähriges Jubiläum, und OB Roland Klenk ließ es sich nicht nehmen, den Vereinsmitgliedern im Schützenhaus im Namen der Stadt persönlich zu gratulieren und einen Jubiläumsscheck in Höhe von 1.250 Euro zu überreichen. „Der Schützenverein Stetten gehört in der Vereinswelt Leinfelden-Echterdingens zu den eher stilleren im Land, das besagen zumindest die Vereinsakten, in denen sich so gut wie keine Aufzeichnungen finden lassen“, sagte Klenk. Dies sei aber keinesfalls mit Inaktivität oder gar Lethargie zu verwechseln,

betonte er, sondern – ganz im Gegenteil – sehr positiv gemeint. So seien es wie kaum ein anderer Verein die Mitglieder gewohnt, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen und zu gestalten, ohne in erster Linie nach Hilfe zu rufen, hob das Stadtoberhaupt lobend hervor. Der Oberbürgermeister packte übrigens die Gelegenheit beim Schopfe und übte sich vor Ort gleich selbst einmal als Schütze. Der Schützenverein Stetten zählt momentan 16 Jugendliche und 123 Erwachsene Mitglieder und erfreut sich einer recht konstanten Mitgliederzahl.

Fotos: Bergmann

AUSBILDUNGSFORUM 2018

Eine gemeinsame Aktion der Stadt Filderstadt und der Stadt Leinfelden-Echterdingen

Firmen, die offene Ausbildungsplätze hier kostenlos anbieten möchten, wenden sich bitte an die Wirtschaftsförderung der Städte Filderstadt, Telefon: 0711/7003-262, oder Leinfelden-Echterdingen, Telefon: 0711/1600-801.

Folgende Unternehmen bieten für das Jahr 2018 offene Ausbildungsstellen an:

AUSBILDUNGSSTELLE	VORAUSSETZUNG	UNTERNEHMEN	KONTAKT
Altenpfleger/-in	Mittlere Reife	Wohn- u. Pflegezentrum St. Vinzenz Auf der Heid 1 70794 Filderstadt	Emilia Schlotter ☎ 0711/77083-32 ✉ schlotter.e@keppler-stiftung.de
Altenpfleger/-in	Mittlere Reife	WGfS GmbH Nürtinger Straße 11 70794 Filderstadt	Rosemarie Amos-Ziegler ☎ 0711/7079114 ✉ info@wgfs.de
Chemikant/-in	Guter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Stahl Chemicals Germany GmbH Benzstraße 11 70771 Leinfelden-Echterdingen	Melanie Feth ✉ recruiting.leinfelden@stahl.com
Hotelfachmann/-frau	Mittlere Reife	Fairotel messe & airport hotel Heinrich-Hertz-Straße 12 70794 Filderstadt	Benjamin Kaiser ☎ 0711/601392-0 ✉ post@fairotel.de
Klempner/-in	Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Schenk GmbH Felix-Wankel-Straße 12 70794 Filderstadt	Michael Schenk ☎ 0711/7001320 ✉ info@schenk-gmbh.net
Zerspanungsmechaniker/-in	Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Herbert Hänchen GmbH & Co. KG Brunnwiesenstraße 3 73760 Ostfildern	Thomas Jung ☎ 0711/44139-0 ✉ info@haenchen.de

Wenn das Engagement weit über den Unterricht hinausreicht Zertifikat-Übergabe an Jugendbegleiter



Jetzt ist es offiziell: Die Junior-Jugendbegleiter halten stolz ihr Zertifikat hoch. Foto: Bergmann

Schule und der Alltag der Schüler verändern sich in den letzten Jahren zusehends. Über den klassischen Unterricht hinaus finden mehr denn je viele weitere Aktivitäten im Laufe des Tages statt: Mittagspausenprogramm, Hausaufgabenbetreuung und unzählige Freizeitangebote aber sind nur denkbar, wenn neben den „Profis“ – Lehrer und Betreuer der Jugendarbeit – auch viele Ehrenamtliche mitwirken.

Unter der Koordination des Stadtjugendrings Leinfelden-Echterdingen (SJR) ist in den letzten Jahren eine breite Palette von Angeboten entstanden – außerschulische Jugendbildung zählt zu einem Arbeitsschwerpunkt des SJR. Da die jungen Helferinnen und Helfer dazu einiges an Theorie und Praxis wissen sollten, hat der Stadtjugendring in diesem Jahr zum zehnten Mal seine Schulungsreihe für Junior-Jugendbegleiter angeboten. Themenfelder der 40-stündigen Schulung sind u. a. Entwicklungspsychologie, Gruppen- und Spielpädagogik, Erlebnispädagogik, Kommunikation, Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Migration.

In den Monaten nach der Schulung – sie fand im März diesen Jahres mit 29 Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 16 Jahren

statt – wurde das Erlernte in der Praxis erprobt und dann analysiert.

Am Dienstag stand nun die Aushändigung der Zertifikate an die Schulungsteilnehmer an: Sozialbürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfell überreichte die Urkunden gemeinsam mit den Schulleitern – Wolfgang Krause (PMHG) und Susanne Schneider-Frey (IKG) – der Schulen, an denen die Jugendbegleiter im laufenden Schuljahr im Einsatz gewesen waren, in den Räumen des Stadtjugendrings im Walter-Schweizer-Kulturforum.

„Uns freut es, dass in LE so viele Menschen, vor allem auch junge Menschen, bereit sind, sich in solchen Programmen zu engagieren“, hob Dr. Kalbfell hervor, besonders wichtig sei dabei, dass die Ehrenamtlichen qualifiziert würden, so der Bürgermeister weiter. Dabei seien manche Themen, etwa Aufsichtspflicht oder Jugendrecht, eher trockener Natur, umso mehr Respekt und Dank gebühre den Teilnehmern für ihren Einsatz.

Zudem würden sie nicht nur für ihren Einsatz an den Schulen qualifiziert, sondern könnten das Handwerkszeug, das sie durch die Schulung bekommen, auch sehr gut für ein Engagement in Vereinen und Verbänden einsetzen, ergänzte Dr. Kalbfell. (buc)

2.500-Euro-Spende für den Lichterhaus-Kindergarten

Über die großzügige Spende von 2.500 Euro freute sich Bürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfell, die von der Echterdinger Bank an den evangelischen Kindergarten Lichterhaus in Echterdingen gehen. Es sei schön, dass das Kreditinstitut immer wieder soziale und auch sportliche Einrichtungen besonders im Stadtteil Echterdingen unterstütze, sagte er. Das Geld floß ein in den Neubau einer großen Spiellandschaft, zu der unter anderem ein Baum-podest, ein mit einer Wackelbrücke verbundenes Baumhaus, ein Kletterparcours sowie eine Doppelschaukelanlage gehören. Die fast 40 Jahre alte Spielburganlage war trotz regelmäßiger Pflege und Wartung baufällig geworden. Den Kindern kommt das gerade recht. Foto: Bergmann



Von links: Bankvorstand Dietmar Schmid, Pfarrer Dr. Georg Nicolaus, BM Dr. Carl-Gustav Kalbfell und Bankvorstand Martin Kittelberger

**Familie
& Heim**

Warum ist der Messeauftritt auf der Familie & Heim wichtig für uns ...

... , weil wir dadurch Kundenbindungen pflegen können, was unterm Jahr im Alltag nicht immer möglich ist. Außerdem nutzen wir diese tolle Gelegenheit, mit Mitausstellern Netzwerke und Synergien zu entwickeln.

**Inge Behrendt-Mertens
Villa Leinfelden & Bernhausen**



LE
Leinfelden-Echterdingen - wo sonst.

Sprengeltagung zur Versicherung

Zu aktuellen Themen im Rentenrecht gab es am Montag Informationen und Gelegenheit zum Austausch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsbehörden. Als diesjähriger Gastgeber für die Region Esslingen-West hieß BM Dr. Carl-Gustav Kalbfell die Teilnehmer herzlich willkommen. Es referierte Friedhelm Müller von der Deutschen Rentenversicherung. Die Tagungen werden im kleinen Kreis, sogenannten Sprengeln, an verschiedenen Orten durchgeführt.



Bürgerfest Echterdingen: Fassanstich mit OB Klenk

In diesem Jahr wurde wieder das Bürgerfest in Echterdingen gefeiert. Bei herrlichem Sommerwetter zog es von 13. bis 15. Juli einige tausend Besucher auf die gemütliche Hocketse am Kirchplatz. Neben Live-Musik und kulinarischen Köstlichkeiten konnte man bei der langen Einkaufsnacht entspannt bummeln und in den lokalen Ladengeschäften shoppen gehen. Wie es sich gehört, hat Oberbürgermeister Roland Klenk das Bürgerfest mit dem traditionellen Fassanstich eröffnet. Nicht fehlen durften bei diesem Ereignis Thomas Stierle, Vorsitzender des veranstaltenden Vereinsrings Echterdingen (links), und Ralf Schröder, Vorsitzender der Werbegemeinschaft Echterdinger Fachgeschäfte (rechts). *Fotos: Bergmann*



Sonderbriefmarke zum 40. Filderkrautfest

Unter dem Motto „Filderkrautköpfe on Tour“ hat die BWPPost eine Sonderbriefmarke herausgebracht. Ein wohlgeformter Spitzkrautkopf ziert bis über das Filderkrautfest am 20. und 21. Oktober hinaus jene Briefe und Postkarten, die mit der BWPPost auf den Weg gebracht werden.



Die 67-Cent-Sondermarke lenkt mit „40. Filderkrautfest Leinfelden-Echterdingen 2018“ die Aufmerksamkeit des Betrachters auf dieses ganz spezielle Krautfest. Denn es kommt ins Schwabenalter – und das wird in LE mit einigen Extras beim beliebten Fest rund um das schmackhafte Filderkraut gefeiert.

Die Sondermarke ist geeignet für Briefe bis zu 20 Gramm und kann ab sofort bis zum Jahresende an den **Service-Points der BWPPost** erworben werden. In **Leinfelden** am Kiosk „Zur schnellen Schiene“ am

S-/U-Bahnhof (Einwurf: im blauen BWPPost-Briefkasten an der Bahnhofstreppe zur Seite Bahnhofstraße), in **Echterdingen** bei Toto-Lotto/Zeitschriften in der Bernhäuser Straße 22 (Einwurf: BWPPost-Briefkasten gegenüber, vor der Kreissparkasse), in **Musberg** bei Foto Huzel in der Haublickstraße 23 (Einwurf: rechts vor dem Ladeneingang) und in **Stetten** bei Lotto/Reinigung/Zeitschriften in der Stettener Hauptstraße 78 (Einwurf: Briefkasten im Ladengeschäft). Außerdem gibt es am BWPPost-Depot in Stetten in der Wiesentalstraße 8 einen Briefkasten. Versenden kann man mit BWPPost deutschlandweit. Damit

die Post auch zuverlässig bei ihrem Empfänger ankommt, sollte man die Spitzkraut-Briefmarke bewusst in der Briefkuvert-Mitte aufkleben. Weitere Informationen gibt es unter www.bwpost-es.de (buc)

Familie & Heim

Warum ist der Messeauftritt auf der Familie & Heim wichtig für uns ...

... , weil er uns in diesem Jahr erneut die Möglichkeit gibt, mit unseren Kooperationspartnern TopSports LE, ATLS Shuttle-Service LE, SBF Triumph und dem Mövenpick Hotel Stuttgart Airport den Messebesuchern zahlreiche Freizeit- und Incoming-Dienstleistungen zu präsentieren.

Denis Bernard, AFTERWORK Events- und Business Services LE



Samstagstrauungen 2019

Die Standesämter bieten auch 2019 wieder an zwölf Samstagen Eheschließungen in den Stadtteilen Echterdingen und Leinfelden an.

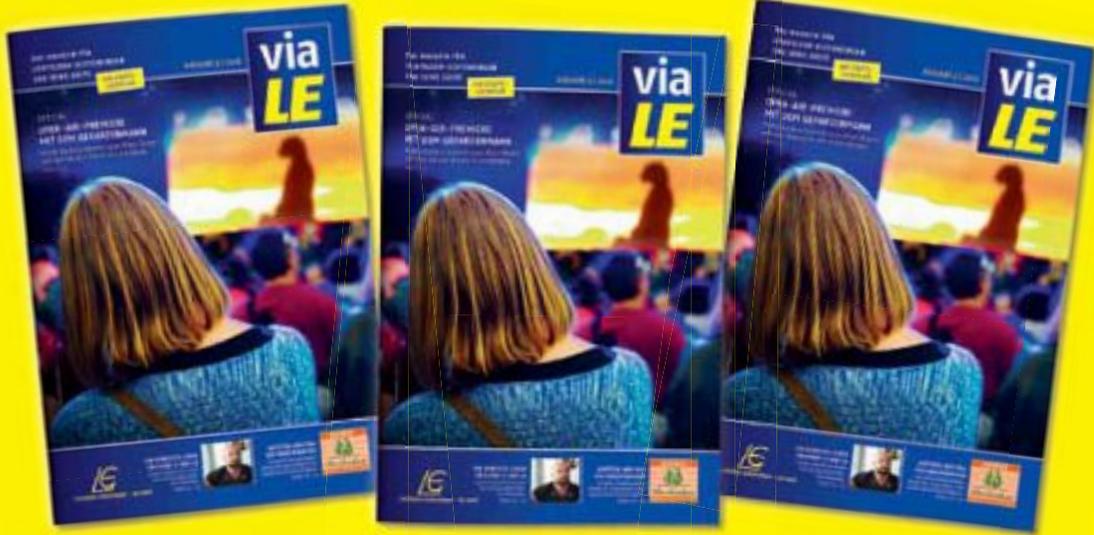
Die Termine in den beiden Stadtteilen sind wie folgt:

- 9. Februar: Leinfelden
- 2. März: Echterdingen
- 6. April: Leinfelden
- 18. Mai: Echterdingen
- 29. Juni: Leinfelden

- 6. Juli: Echterdingen
- 27. Juli: Leinfelden
- 10. August: Echterdingen
- 14. September: Leinfelden
- 28. September: Echterdingen
- 12. Oktober: Leinfelden
- 14. Dezember: Echterdingen

Für weitere Fragen und Terminvorkerkungen stehen die Mitarbeiterinnen der Standesämter gerne zur Verfügung: Standesamt Leinfelden: Tel. 1600-211/-213, Standesamt Echterdingen: Tel. 1600-614

viaLE: Neue Ausgabe des Stadtmagazins für Leinfelden-Echterdingen erschienen



An vielen viaLE-Zeitungsspendern im öffentlichen Raum und an diesen Auslagestellen erhalten Sie Ihr Gratis-Exemplar:

LEINFELDEN

Rathaus	Marktstraße 1
Verwaltungsgebäude	Neuer Markt 3
Bücherei	Neuer Markt 1
Filderhalle	Bahnhofstraße 60
Hallenbad	Stuttgarter Straße 76
Schwabengarten	Stuttgarter Straße 80
Sigma	Stuttgarter Straße 45
Cavero	Stuttgarter Straße 83
Shamrock Irish Pub	Bahnhofstraße 39
SOHO	Neuer Markt 5
Bäckerei Donner	Rohrer Straße 105
Bäckerei Donner	Echterdinger Straße 10
Speick Shop	Benzstraße 9
Fa. Euchner	Kohlhammerstraße 16
Autohaus Briem	Stuttgarter Straße 87
Metzgerei Zeeb	Marktstraße 16
EDEKA Bauer	Neuer Markt 3
Volksbank Stuttgart	Marktstraße 12
Parfümerie Müller	Neuer Markt 5
Villa Leinfelden	Stuttgarter Straße 77

Eine **digitale Version**,
perfekt fürs Tablet geeignet,
finden Sie auf dem interaktiven
Online-Marktplatz Leinfelden-
Echterdingen unter
www.myle.de/news/viaLE

myle.de
In Leinfelden-Echterdingen daheim

ECHTERDINGEN

Rathaus	Bernhäuser Straße 9
Zehntscheuer	Maiergasse 8
i-Punkt Touristinformation	Flughafen Terminal 3
Kursana Domizil	Stadionstraße 5-7
Restaurant Ratsstuben	Bernhäuserstraße 16
Restaurant Kashmir	Esslinger Straße 11
Salonsax	Hauptstraße 61
Zimt & Zucker	Hauptstraße 73
Naturgut	Bernhäuser Straße 14
subway	Ulmer Straße 2
Bäckerei Treiber	Bernhäuser Straße 5
Bäckerei Treiber	Gutenbergstraße 16
Cafe Treiber	Hauptstraße 35
Bäckerei Kettinger	Bernhäuser Straße 32
Cafe Kettinger	Hauptstraße 111
Charles Vinothek GmbH	Gartenstraße 14/1
GSI Sonnenschutztechnik	Heilbronner Straße 5
Göpfert & Göpfert	Gutenbergstraße 11
Media Markt	Ulmer Straße 1
Euronics	Hauptstraße 171
Schuh Beck	Bernhäuser Straße 3
Rewe	Hauptstraße 35
Modehaus Kehler	Im Gässle 1
Volksbank Stuttgart	Hauptstraße 45
FBS Bürosysteme	Im Gässle 9
Mettler GmbH	Leinfelder Straße 64
Stadtmuseum	Hauptstraße 79

MUSBERG

Stadtarchiv	Schönaicher Straße 4
Bäckerei Treiber	Filderstraße 53
Schützenhaus Musberg	Hauberg 2
Autohaus Musberg	Steinstraße 2

STETTEN

Stadtwerke	Weidacher Steige 6
Theater unter den Kuppeln	Gräbleswiesenweg 32

BERNHAUSEN

Porsche Zentrum Flughafen	Karl-Benz-Straße 15
Schuh Beck	Felix-Wankel-Straße 32

PLATTENHARDT

Hörz Gartentechnik	Otto-Lilienthal-Straße 4
--------------------	--------------------------

BONLANDEN

Fildorado	Mahlestraße 50
Filderklinik	Im Haberschlag 7
Bäckerei Kettinger	Kreisverkehr

NEUHAUSEN

Restaurant Ochsen	Kirchstraße 12
Fildertankstelle	Schönbuchstraße 2

RUIT

Paracelsus Krankenhaus	Hedelfinger Straße 166
------------------------	------------------------

STEINENBRONN

Bäckerei Kettinger	Gottlieb-Daimler-Str. 2
--------------------	-------------------------

STUTTGART

i-Punkt Touristinformation	Königstraße 1A
----------------------------	----------------

DEGERLOCH

Kickers Restaurant	Königstraße
--------------------	-------------

FASANENHOF

Bäckerei Treiber	Schelmenwasenstr. 4
------------------	---------------------



Leinfelden-Echterdingen – wo sonst.

SommerLust

Der Stadtseniorenrat und das Amt für soziale Dienste laden ein zum bunten Sommerprogramm. Das Programm liegt u.a. in beiden Treffs und den Rathäusern aus und steht auf der städtischen Homepage.

„Folklore Tanzcafé mit dem DRK“.

Das DRK und der Treff Zehntscheuer laden ein zu einem Tanznachmittag mit Kreis-, Gassen, Line- und Square-Tänzen, unter Anleitung und bei Kaffee und Kuchen in geselliger Atmosphäre.

*So., 22.7., 14-18 Uhr,
Treff Zehntscheuer. 7 €.*

*Veranstalter: Treff Zehntscheuer,
Nadja Hefe.*

„Volkslieder/Schlager singen!“

An diesem Nachmittag singen wir bekannte Volkslieder mit Instrumentenbegleitung.

Mi., 25.7., 15 Uhr; Treff Impuls, keine Kosten. Getränke gegen Gebühr.

Veranstalter: Singkreis, Andrea Neumann + Karl-Heinz Arnold

„Projekt Bahnhof Leinfelden“.

Nachbau des Bahnhofs inkl. der Gleisanlagen um 1954 im Maßstab 1:87 (HO) nach alten Unterlagen.

*Mi., 25.7., 19.30 Uhr;
Treff Impuls, keine Kosten.*

Veranstalter: Otto Baumann

„Kino bei Kaffee und Kuchen“

Als Annes Mann unerwartet an Leukämie stirbt, sucht sie mit Freundin Chris nach einer spritzigen Idee, etwas Gutes zu tun. Kurzerhand produzieren sie mit anderen nicht mehr ganz taufrischen Ladies einen Pin-Up-Kalender...

*Fr., 27.7., 15 Uhr; Treff Impuls.
5 € für Verzehr.*

Veranstalter: Treff Impuls, Andrea Heinze

Restplätze frei für „Besuch des Stickereimuseums in Wolfschlügen“

Wolfschlügen war im ausgehenden 19. Jhr. für seine einzigartige Stickerei bis ins englische Königshaus bekannt. Diese Stickereiprodukte aus der Zeit von einst sind im Rathaus dauerhaft zu sehen. Nach der Führung gibt es die Gelegenheit zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Museum.

Di., 7.8., 14 Uhr; Treffpunkt: S2 Richtung Filderstadt (ab Oberaichen 13.14 Uhr; Leinfelden 13.16 Uhr; Echterdingen 13.19 Uhr), Einstieg in den ersten Wagen.

Kosten: für Fahrt und Kaffee.

Anmeldung: Brigitte Klein, Tel. 79 38 05, mabri@kabelbw.de

**Fr., 20.7., 15 Uhr,
Bühlhofstraße 8, Echterdingen**

Dressur- und Springreiten



Der Reit- und Fahrverein Leinfelden-Echterdingen e. V. richtet sein 21. Reitturnier aus. Es kämpfen die Reiter in 25 Prüfungen bis zur Klasse M um eine Platzierung. Das Turnier beginnt am Freitag um 15 Uhr mit zwei Dressurprüfungen; Samstag und Sonntag starten Pferd und Reiter bereits ab 8 Uhr. Am Samstagabend findet ab 19 Uhr die traditionelle Reiterparty im Schuppen statt, Eintritt frei. Bürgermeister Dr. Kalbfell wird am Sonntagnachmittag den „Großen Preis der Stadt Leinfelden-Echterdingen“ an den Sieger der Springprüfung der Klasse M überreichen. Kulinarisch kommen die Gäste an allen drei Tagen auf ihre Kosten.

**Fr., 20.7., 20.15 Uhr, Goldackerhalle
Handball der Spitzenklasse**

Im Duell zweier ehemaliger Sieger des Esslinger Marktplatzturniers stehen sich am Freitag in der Echterdinger Goldackerhalle „Altmeister“ Frisch Auf Göppingen und Bundesligaaufsteiger SG BBM Bietigheim gegenüber. Ballübergabe mit OB Klenk ist gegen 20 Uhr. Davor treffen um 18 Uhr die SG H2Ku Herrenberg (Zweite Bundesliga Frauen) und die Deutsche Jugend-Nationalmannschaft aufeinander.

Tickets gibt es noch an der Abendkasse, sie kosten 12 Euro (Erwachsene) und ermäßigt 9 Euro (Kinder von 6 bis 12 Jahren, Schüler, Studenten, Rentner, Schwerbehinderte mit Ausweis).

**Sa./So., 21./22.7., Leinfelder Haus
Bürgertreff mit SchätzeLE Markt**

Der Kulturförderkreis Leinfelden lädt zu seinem Hoffest rund um das Leinfelder Haus. Fassanstich ist am Samstag um 14 Uhr mit EBM Noller zu den Klängen des Spielmannszugs der Filderer. Auch am Abend ist für Musik gesorgt.

Für das leibliche Wohl sorgen Schnitzel, Würste, Maultaschen, hausgemachter Kartoffelsalat und saure Kutteln (am Sonntag außerdem der beliebte Schweinehalsbraten aus dem Rohr mit Spätzle und Salatteller). In der Sonnenstube ist an beiden Tagen ein Kuchenbuffet aufgebaut.

Am Sonntag trifft man sich ab 11 Uhr beim Frühschoppen.

An beiden Tagen ist auch der SchätzeLE Markt zu Gast: Samstag 14-18 Uhr, Sonn-

tag 11-17 Uhr. Kreative aus der Stadt zeigen ihre Unikate: Keramik, handgestrickte Accessoires, Schmuck, Taschen, Objekte zugunsten Orang Utan Rescue Center und Aquarelle.

**So., 22.7., 11 Uhr,
Theater unter den Kuppeln
Gottesdienst:
„Mein Konsum komme“**



Zum 10. Mal lädt das Theater und die evangelische Kirchengemeinde Stetten zum Gottesdienst auf der Freilichtbühne.

Hierfür wird jedesmal ein eigenes Stück geschrieben, bei dem sich die Mitwirkenden viel einfallen lassen. Natürlich hält man sich an die Liturgie des Gottesdienstes.

Das Thema „Mein Konsum komme“ soll uns vor Augen führen, wie die Industrie, das Geld und die Werbung den Menschen unmerklich an der Nase herumführt. Als musikalische Begleitung sind dieses Jahr Wolfi Rieder mit Band auf der Bühne.

**So., 22.7., 16 Uhr,
Pavillon Oberaichen, Achalmstr. 9**

Sommerkonzert

Die Musikschule Ohrwurm lädt herzlich zu einem musikalischen Nachmittag ein. Begabte KlavierschülerInnen werden gefühlvoll und virtuos Werke von Bach, Beethoven und Mozart vortragen. Daneben gibt es ein kurzweiliges Intermezzo an der Harfe, sowie Gesangseinlagen mit der „Barcarole“ von Jaques Offenbach und Auszügen aus Mozarts „Hochzeit des Figaro“. Der Eintritt ist frei.

**So., 22.7., 18 Uhr,
Auferstehungskirche Leinfelden
Musikalische Reise um
die Welt**



Afrika, Südamerika, USA, Kanada, Großbritannien, Deutschland – der International Choir of Stuttgart führt die Gäste seines Sommerkonzertes um die große weite Welt. Unter der Leitung von Carina Engel präsentiert der Degerlocher Chor Traditionals sowie Rock- und Popsongs – von Leonhard

Cohen, Queen, den Comedian Harmonists oder Beatles.
Begleitet wird der Chor von Instrumentalisten an Klavier, Gitarre und Schlagzeug.
Eintritt frei.

So., 22.7., 18 Uhr, Stephanuskirche, Echterdingen

Gemeinsames Konzert der Musikgruppen



Unter dem Motto „Großer Gott, wir loben dich!“ spielen und musizieren der Posaunenchor Echterdingen, die Kantorei Echterdingen, die Kinder- und Jugendchöre und der Projekt-Pop-&Gospelchor Stephanus-singer ein abwechslungsreiches Programm mit einem verbindenden Ziel: Gott zu loben und ihm die Ehre zu geben! Dazu erklingen Werke aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen, von der klassischen Chormotette über Bläsermusik bis hin zu Gospelklängen, vom Kinderlied über Choräle bis hin zum Lobpreislied ist alles dabei! Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Spenden für die kirchenmusikalische Arbeit der Kirchengemeinde sind willkommen. Im Anschluss findet ein Ständerling im Kirchengarten statt.

Do., 26.7., 10-14 Uhr, Sportpark Goldäcker, Echterdingen

Sommerferienprogramm startet mit Kinderflohmarkt

Das Sommerferienprogramm des Stadtjugendrings Leinfelden-Echterdingen startet mit einem Kinderflohmarkt, dieses Mal nicht im Stadtpark Leinfelden, sondern am Sportpark Goldäcker in Echterdingen. Eine Anmeldung zum Flohmarkt ist nicht erforderlich.

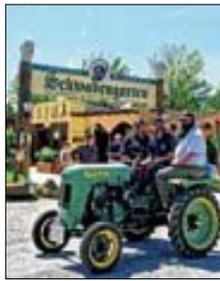


Bei vielen Veranstaltungen im Sommerferienprogramm sind noch Plätze frei. Informationen zum Flohmarkt und zum Ferienprogramm gibt es online unter www.ferien-le.de und beim Stadtjugendring, Tel. 16083-0.

So., 29.7., ab 10 Uhr, Schwabengarten, Leinfelden

Spitzkrautclassics Traktoren spezial

Bei diesem besonderen Event wird die Geschichte der Landmaschinen mit dem stampfenden Sound der großvolumigen Einzylinder in Leinfelden-Echterdingen zum Leben erweckt.



Alte Traktoren liegen bei technikbegeisterten Sammlern im Trend. Es werden deshalb jede Menge Lanz, Porsche und andere Traktorlegenden zum 3. Spitzkrautclassics Traktoren spezial am Schwabengarten in

Leinfelden erwartet. Stadtmarketing, Biergarten und der Bartclub Belle Moustache erwarten 100 historische Fahrzeuge und präsentieren Lanzbulldogs und andere beeindruckende Schlepper.

Erst wird beim Anheizwettbewerb mit dem Gasbrenner vorgeglüht, dann werden bei Live-Musik die Siegerpokale vergeben. Die Traktoren, die teilweise auch immer bei der Oldtimerralley am Krautfest-Wochenende mit dabei sind, locken wieder zahlreiche begeisterte Besucher an, die sich bei Speis und Trank einen ganzen Tag lang den liebevoll restaurierten Fahrzeugen widmen.

Ihre technische Vielfalt und der markante Sound der alten 10-Liter-Hubraumstarken Motoren sind nicht nur für Fans gepflegter fahrbarer Untersätze ein wahrlich aufregendes Erlebnis.

Live-Musik und Showeinlagen: Eine besondere Attraktion ist ein professionelles Whisky-Tasting, und auch ein Barbier wird zu Gast sein.

- ab 10 Uhr: Anmeldung + Registrierung der Traktorfahrer
- 11 Uhr: Opening mit Frühschoppen und LE-Marching-Band
- 11.30 Uhr: Eröffnung
- 11.45 Uhr: großes Wetttheizen der Glühkopfraktoren
- ab 12 Uhr: Zeit für leckere Spitzkraut-Spezialitäten aus der Schwabengarten-Küche
- 13 Uhr: Vorstellung besonderer Traktorraritäten
- 14 Uhr: Traktoren-Parade
- ab 15 Uhr: Live-Musik mit den PONY-CARS, ein Garant für eine besondere Rock'n'Roll Show

Das bunte Familienprogramm mit Showeinlagen und Kinderhüpfburg garantiert beste Sommerstimmung bei freiem Eintritt.

Filderhalle LE Kongress- und Tagungszentrum



Die Messe LOCATIONS Region Stuttgart verläuft erfolgreich für die FILDERHALLE

Die Filderhalle Leinfelden-Echterdingen präsentierte sich vergangenes Wochenende auf der Messe Locations in Zusammenarbeit mit der Region Stuttgart.

Bei frisch zubereiteten süßen Mandeln konnten sich die vielen Besucher über die Erweiterung der Filderhalle, sowie die individuellen Möglichkeiten bei der Durchführung von Feiern, Jubiläen und Hochzeiten informieren.



Bei einem Fachvortrag konnte Geschäftsführer Nils Jacoby zudem über die Möglichkeiten der hybriden Veranstaltungsformate informieren.

Für die Filderhalle war die Messteilnahme ein voller Erfolg. Viele interessante Gespräche bestärkten das Team in der Wertigkeit des Veranstaltungshauses als Kongress- und Tagungszentrum in der Region Stuttgart.